

SITZUNGSPROTOKOLL

DES GEMEINDERATES DER STADT GROSS-SIEGHARTS

28. Juni 2023

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:16 Uhr

Die Einladung erfolgte am 21. Juni 2023 per Mail.
Die Tagesordnung wurde am 21.06.2023 an der Amtstafel angeschlagen.

Anwesend waren:

Bürgermeister Ulrich ACHLEITNER
Vizebürgermeister Michael LITSCHAUER
Stadtrat Mag. Johann BÖHM
Stadtrat Dipl.-Kfm. (FH) Christian KOPECEK
Stadtrat Maria PASQUALLI
Stadtrat Mst. Andreas PESCHEL

Gemeinderat:

Romana Androsch, Ing. Josef Buxbaum, Anton Eder,
Josef Edlinger, Barbara Gilly, Hannes Halwachs,
Josef Kern, Ing. Otto Klaner, Dr. Helmut Köck,
Martina Matzinger, Doris Novak, Ulrike Pany,
Michael Schelm, Dipl. Ing. Markus Winter Bsc, Matthias Zecha

Entschuldigt:

Schriftführer:

Stadtamtsdirektor Jochen STRNAD

Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender:

Bürgermeister Ulrich ACHLEITNER

Tagesordnung:

1. *Genehmigung Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 28.03.2023*
2. *Bericht Kassenkontrolle*
3. *Auftragsvergabe Nebenflächen Fabrikenstraße*
4. *Fabrikenstraße Nebenanlagen Übernahme in Verwaltung der Gemeinde*
5. *Grundeinlösung für den Ausbau der L 60 - Fabrikenstraße*
6. *Auftragsvergabe Trockenbauarbeiten Musikschule*
7. *Verlängerung Bestandsvertrag Schloßplatzl*
8. *Wasserleitungsordnung*
9. *Wasserabgabenordnung*
10. *Darlehensvergabe WVA Fistritz*
11. *Weggrundstücke Ausscheidung aus öffentlichem Gut*
12. *Bestellung Radbeauftragter*
13. *Tarifordnung Feuerwehren*
14. *Bestandsvertrag Sparkassenmuseum*
15. *Förderansuchen Austrian Open 2023*
16. *Anpassung Essen auf Räder*
17. *Nachbarschaftshilfe*
18. *Pachtvertrag Waldbadcafe*
19. *Verkauf Bauplatz 445/7 KG Waldreichs*
20. *Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)*

* * * *

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung zur Sitzung übermittelt.

1. Genehmigung Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 28.03.2023.

Gegen die Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.03.2023 wurden bisher keine Einwendungen erhoben. Da es keine Einwendungen gibt, gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Bericht Kassenkontrolle

Sachverhalt: Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 22.6.2023 über die Kassenkontrolle wird vom Vorsitzenden Gemeinderat Michael Schelm zur Kenntnis gebracht.

3. Auftragsvergabe Nebenflächen Fabrikenstraße

Sachverhalt: Die Straßenmeisterei erneuert derzeit die Landesstraße L60 (Fabrikenstraße) im Ortsgebiet der KG Groß-Siegharts, zwischen km 9,460 und km 9,800. In diesem Zuge sind auch die Nebenflächen zu erneuern, welche durch die Stadtgemeinde zu finanzieren sind. Beim Land NÖ wurde bereits um Unterstützung in Form der Übernahme der Arbeiten durch die Straßenmeisterei Raabs a. d. Thaya angesucht und dies auch genehmigt.

Die Straßenbauabteilung hat im Rahmen ihrer Ausschreibungen auch die Nebenflächen ausgeschrieben. Es liegen Angebote der Firma Hengl über die Lieferung von Frostschutzmaterial über € 12.288,-- sowie der Firma Neuwirth über Regie und Maschinenleistungen in der Höhe von € 35.232,82 vor. Die Preise entsprechen den Billigstangeboten für das gesamte Baulos und es wird von der Straßenbauabteilung empfohlen, die Vergabe an diese Firmen zu beschließen.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, den Vergabevorschlag der Straßenbauabteilung genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Fabrikenstraße Nebenanlagen Übernahme in die Verwaltung der Gemeinde

Sachverhalt: Nach Fertigstellung der auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen im Baulos L60 Fabrikenstraße Groß-Siegharts OD NA, 9.460 bis km 9.800 (Hoch-Tief- und Schrägborde, Gehsteige, Nebenflächen, Einlaufgitter, Schächte, Regenwasserkanäle Grün-Pflasterflächen, Verkehrsinseln) sind diese in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde zu übernehmen. Seitens der NÖ Straßenbauabteilung 8 wurde eine entsprechende Erklärung vorgelegt, welche durch den Gemeinderat zu genehmigen ist.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, die Unterzeichnung der Erklärungen zur Übernahme der im Sachverhalt beschriebenen baulichen Anlagen in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Grundeinlösung für den Ausbau der L 60 - Fabrikenstraße

Sachverhalt: Vom Land NÖ wurden der Stadtgemeinde Groß-Siegharts Übereinkommen über die Grundeinlösen für den Ausbau bzw. die Korrektur der Landesstraße L60 Fabrikenstraße übermittelt. Es liegt jeweils ein Übereinkommen mit Frau Stadler Martina sowie mit dem Zukunftsraum Thayaland als Verkäufer und dem Land NÖ unter Beitritt der Stadtgemeinde Groß-Siegharts vor.

Frau Stadler tritt von der Parz. 1553/50 KG Groß-Siegharts eine Fläche von 10 m² kostenlos ab. Der Zukunftsraum Thayaland tritt von der Parz. 2131 KG Groß-Siegharts eine Fläche von 30 m² kostenlos ab.

Ein weiteres Übereinkommen wird zwischen der Stadtgemeinde als Verkäufer und dem Land NÖ unter Beitritt der Stadtgemeinde Groß-Siegharts (öffentliches Gut) abgeschlossen. Hier werden von folgenden in der KG Groß-Siegharts liegenden Parzellen kostenlose Abtretungen durchgeführt: Parz. 1553/48 – 5 m², Parz. 2090/7 – 25 m², Parz. 2090/5 – 10 m², Parz. 2090/4 – 10 m², Parz. 2090/3 – 5 m², Parz. 2144 – 5 m².

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes die Grundstücksübereinkommen wie vorgelegt genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

StR. Andreas Peschel verlässt den Saal wegen Befangenheit

6. Auftragsvergabe Trockenbauarbeiten Musikschule

Sachverhalt: Durch den geplanten Umzug der Musikschule in das bisherige Volksschulgebäude, ist es notwendig Akustikmaßnahmen in den zukünftigen Musikschulräumen durchzuführen. Es wurden Angebote von folgenden Firmen eingeholt: Fa. Innenbau Peschel über € 67.867,82, Firma INE-Trockenbau OG über € 80.018,62, Firma Mehovic OG über € 77.494,60. Die Firma Innenbau Peschel ist somit der Billigstbieter und es wird vorgeschlagen, den Auftrag an diese zu vergeben.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, die Vergabe des Auftrages an den Billigstbieter die Firma Peschel genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

StR. Peschel nimmt wieder an der Sitzung teil.

7. Verlängerung Bestandsvertrag Schloßplatzl

Sachverhalt: Wie im Bestandsvertrag vom 11.11.2020 unter Punkt III. vereinbart sind spätestens bis 30.06.2023 Vertragsverhandlungen über den Abschluss eines weiteren befristeten Bestandsvertrages aufzunehmen. Unter Punkt IV. des Bestandsvertrages wurde vereinbart die Neufestsetzung des Bestandzinses für die Vermietung des „Schloßplatzl“ ebenfalls bis zum 30.06.2023 mit Wirkung ab 01.01.2024 vorzunehmen.

Es liegt nun ein Vertragsentwurf für die Zeit vom 1.1.2024 bis 31.12.2025 vor, welcher bereits mit Hr. Schrenk abgesprochen wurde. Der Entwurf wurde noch vor der Gemeinderatssitzung an die Mitglieder des Gemeinderates übermittelt.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, den neuen Bestandsvertrag (Beilage A) genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Wasserleitungsordnung

Sachverhalt: Durch die Neuerrichtung der Wasserversorgung in der KG Fistritz, ist die bestehende Wasserleitungsordnung der Stadtgemeinde Groß-Siegharts neu zu beschließen.

Der Versorgungsbereich der WVA Groß-Siegharts umfasst das Wasserwerk Groß-Siegharts, welches die Katastralgemeinden Fistritz, Groß-Siegharts, Sieghartsles und Waldreichs versorgt, das Wasserwerk Loibes und das Wasserwerk Wienings.

Der Entwurf der neuen Wasserleitungsordnung wurde mit der Sitzungseinladung übermittelt und ist nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat mittels Kundmachung über die Verordnung des Bürgermeisters öffentlich anzuschlagen.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, die Wasserleitungsordnung (Beilage B) wie vorgelegt genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Wasserabgabenordnung

Sachverhalt: Das öffentliche Wasserwerk Groß-Siegharts soll in Zukunft auch die Katastralgemeinde Fistritz mitversorgen. Es ist daher eine Anpassung der Wasserabgabenordnung notwendig. Ein Entwurf der Wasserabgabenordnung wurde mit der Sitzungseinladung übermittelt.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, die Wasserabgabenordnung (Beilage C) wie vorgelegt genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Darlehensvergabe WVA Fistritz

Sachverhalt: Wie in der Gemeinderatssitzung am 28.03.2023 beschlossen, wurde ein Darlehen für die WVA Fistritz sowie die Restfinanzierung der WVA Loibes und den Trabingsweg in der Höhe von € 1.100.000,- ausgeschrieben. Es wurden acht Kreditinstitute (Waldviertler Sparkasse Bank AG / Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya / Raiffeisenbank Thayatal Mitte / Volksbank oberes Waldviertel / Hypo NÖ / Hypo OÖ / Bank Austria / Bawag) zur Angebotslegung eingeladen. Die Angebotsöffnung hat am 28.6.2023 stattgefunden. Von der Volksbank, der Bawag, der Bank Austria sowie der Raiffeisenbank Thayatal Mitte wurden keine Angebote gelegt. Die anderen Institute haben Angebote mit variabler Verzinsung, bezogen auf den 6-Monats Euribor gelegt: Waldviertler Sparkasse Bank AG 0,85 % Aufschlag / Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya 0,60 % Aufschlag / Hypo NÖ Aufschlag 0,88 % / Hypo OÖ 0,61 % Aufschlag. Der Bestbieter ist somit die Raiffeisenbank Waidhofen an der Thaya. Alternativ wurden teilweise auch Fixzinsangebote gelegt, wobei diese aber nur bei sofortiger Zuzählung der gesamten Darlehenssumme und ohne Möglichkeit einer Sondertilgung angeboten wurden. Da aber Sondertilgungen nach Einlangen von Fördermitteln vorgesehen sind, um die Darlehenssumme vorzeitig zu reduzieren, wird empfohlen von den Fixzinsangeboten keinen Gebrauch zu machen. Die Finanzierung wird über den Gebührenhaushalt WVA abgewickelt.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes die Darlehensvergabe an den Bestbieter genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Josef Buxbaum verlässt den Saal wegen Befangenheit

11. Weggrundstücke Ausscheidung aus öffentlichem Gut

Sachverhalt: In der KG Waldreichs sollen die Wegparzellen 484 und 485 aus dem öffentlichen Gut ausgeschieden werden, da Sie durch Grundzusammenlegungen nicht mehr für die Erschließung notwendig sind. Herr Josef Buxbaum ist im Besitz der umliegenden landwirtschaftlichen Grundstücke und hat Interesse die Parzelle 484 im Ausmaß von 1.824 m² und die Parzelle 485 im Ausmaß von 1.719 m² zu erwerben. Es wird vorgeschlagen die Grundstücke zu einem m² Preis von € 1,10 und somit um € 3.897,30 an Herrn Buxbaum zu verkaufen.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, der Entwidmung der im Sachverhalt genannten Grundstücke sowie deren Verkauf zustimmen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Buxbaum nimmt wieder an der Sitzung teil.

12. Bestellung Radbeauftragter

Der in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates bestellte Radbeauftragte Dr. Peter Werle ist von seiner Funktion zurückgetreten. Es wird vorgeschlagen Herrn Ernst Spitzer zum neuen Radbeauftragten zu ernennen.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, die Ernennung von Herrn Ernst Spitzer zum Radbeauftragten beschließen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

13. Tarifordnung Feuerwehren

Sachverhalt: Der NÖ Landesfeuerwehrrat hat eine neue Tarifordnung 2023 erlassen, welche am 20.12.2022 von der NÖ Landesregierung genehmigt wurde. Diese neue Verordnung ist nun auch in den Gemeinden zu beschließen und tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft. Jedes Mitglied des Gemeinderates hat die Möglichkeit die Verordnung im Stadtamt einzusehen.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes die Tarifordnung 2023 genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

14. Bestandsvertrag Sparkassenmuseum

Sachverhalt: Die Sparkasse der Stadt Groß-Siegharts Privatstiftung ist mit dem Ersuchen um Erweiterung des Sparkassenmuseums an die Stadtgemeinde herangetreten. Das Museum soll um zwei Räume des derzeitigen Stadtarchives erweitert werden. Es liegt ein Bestandsvertrag mit einem unbefristeten Vertragsverhältnis, mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr vor. Für die Dauer von 17 Jahren soll auf eine Aufkündigung verzichtet werden. Im Gegenzug wird die jährliche Miete von € 588,24 für den Zeitraum von 1.01.2023 bis 31.12.2039, somit insgesamt € 10.000,-, im Voraus entrichtet.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, den Bestandsvertrag (Beilage D) wie vorgelegt genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

15. Förderansuchen Austrian Open 2023

Sachverhalt: Der Veranstalter der Austrian Open 2023 im Rollstuhltennisport hat um Unterstützung im Rahmen der Abhaltung des Turniers vom 1. bis 6. August 2023 ersucht.

Von der Stadtgemeinde werden folgende Leistungen erbeten:

Unterstützung der Bauhofmitarbeiter bei Auf- & Abbau im Ausmaß von 160 Stunden
Finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 4.000,--
Übernahme der Miete/Betriebskosten für den Stadtsaal und der Stromkosten der Tennisanlage
Genehmigung für Platzierung von Werbemaßnahmen im Gemeindegebiet
Erlass der Mietkosten für 2 Werbebanner am Dr. Kraus-Platz
3 Anzeigen in der Gemeindezeitung
Diverse Druckleistungen in der Stadtdruckerei
Es wird vorgeschlagen wie auch bisher die im Ansuchen angeführten Subventionen mit nachstehenden Einschränkungen zu gewähren.
Die finanzielle Unterstützung soll wie bisher in der Höhe von € 2.500,-- gewährt werden. Die Stromkosten der Tennisanlage soll nicht übernommen werden und sind vom Verein RTA an die Gemeinde zu ersetzen. Eine allfällige Transparentwerbung am Dr. Kraus-Platz ist vom Verein RTA selbst zu bezahlen. Die Unterstützung durch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes soll wie im Vorjahr den Transport sowie den Aufbau der Tribüne im Festzelt, sowie div. Materialtransport beinhalten.
(Zuständigkeit: Gemeinderat)
Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, die Unterstützung wie im Sachverhalt beschrieben genehmigen.
Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

16. Anpassung Essen auf Räder

Sachverhalt: Der Gastwirt Wolfgang Fischer hat mit Mai 2023 die Preise für die Portion Essen auf Räder von € 7,00 auf € 7,50 erhöht. Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts verrechnet seit Mai 2018 unverändert € 5,20 an die Essensbezieher. Es wird vorgeschlagen hier eine Anpassung auf € 6,00 pro Portion vorzunehmen.
(Zuständigkeit: Gemeinderat)
Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes die Anpassung wie im Sachverhalt beschrieben genehmigen.
Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

17. Nachbarschaftshilfe

Sachverhalt: Die Gemeinden Eggern, Eisgarn, Litschau, Gastern und Haugschlag setzen das Projekt „Nachbarschaftshilfe Plus“ seit 2019 erfolgreich um. Um das Projekt gemeinsam umzusetzen, haben sich die Gemeinden zum Verein „Mitanaunda“ zusammengeschlossen. Der Verein Mitanaunda fungiert als Trägerorganisation für das Projekt und erhält finanzielle Unterstützung von LEADER. Die derzeitige Förderung läuft bis Ende 2023. Da die Gemeinden das Projekt fortsetzen möchten, wird erneut ein Antrag bei LEADER gestellt. Andere Gemeinden haben die Möglichkeit, sich dem Projekt anzuschließen. Das Projekt zielt darauf ab, die ältere Generation zu unterstützen, indem Hilfestellungen bei Arztbesuchen, Besuchsdienste, Notfalldienste, Einkaufsdienste und vieles mehr angeboten werden.

In unserer Gemeinde soll eine Koordinierungsstelle eingerichtet werden, die das ehrenamtliche Engagement sowie die Nachfrage nach sozialen Diensten koordiniert. Die dafür erforderlichen Mitarbeiter:innen werden vom Verein angestellt. Zu Beginn des Projekts wird eine Bevölkerungsbefragung sowie eine Umfeldanalyse durchgeführt. Anschließend wird ein Netzwerk von ehrenamtlichen Helfer:innen aufgebaut und die Dienste kontinuierlich über eine digitale Vermittlungsplattform (App) sowie über die Koordinator:innen vermittelt. Darüber hinaus werden regelmäßige Aktivitäten zur Vernetzung und Schulung der Ehrenamtlichen organisiert.

Es wird angestrebt, das Projekt zu 80% über LEADER zu fördern. Die Projektkosten setzen sich im Wesentlichen aus den Personalkosten, den Kosten für das Vermittlungssystem sowie dem amtlichen Kilometergeld für die Helfer und die Projektleitung zusammen. Es wird mit

jährlichen Kosten von € 7.000,-- pro Gemeinde kalkuliert. Der genaue Betrag kann erst nach Festlegung der Fördermöglichkeiten ermittelt werden.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, den Grundsatzbeschluss fassen, dass die Stadtgemeinde Groß-Siegharts am Projekt „Nachbarschaftshilfe Plus“ teilnimmt. Dadurch können die Projektbeteiligten weiterhin am Projekt arbeiten und es bei LEADER zur Förderung einreichen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

18. Pachtvertrag Waldbadcafe

Sachverhalt: Da bisher kein Pächter für das Waldbadcafe gefunden werden konnte, wurde eine Neuausschreibung durchgeführt. Um für den Sommer 2023 noch eine Lösung zu finden, soll für 2023 keine Pacht und keine Betriebskosten verrechnet werden. Lediglich die Strom-, Gas- und Müllgebühren sind vom Pächter zu bezahlen.

Auf die Ausschreibung hat sich mit der krigast GmbH ein Bewerber gemeldet, mit welchem nun ein befristeter Pachtvertrag bis 31.12.2023 abgeschlossen werden soll. Der Entwurf ist der Sitzungseinladung angeschlossen.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, den befristeten Pachtvertrag (Beilage E) genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird mit 12 Stimmen genehmigt. Die 6 Mitglieder der SPÖ-Fraktion sowie die GR Winter, Matzinger u. Androsch der ÖVP-Fraktion enthalten sich der Stimme.

19. Verkauf Bauplatz 445/7 KG Waldreichs

Sachverhalt: Nicole und Mathias Binder möchten den Bauplatz 4, Parzelle 445/7, KG Waldreichs, im Ausmaß von 1.190 m², erwerben. Die Vertragserstellung wurde bei Notar Mag. Kurzbauer in Auftrag gegeben. Das Grundstück soll zu einem Verkaufspreis von € 17.493,-- an die Kaufinteressentin übertragen werden.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes, den Verkauf der Bauparzelle 445/7, KG Waldreichs, wie im Sachverhalt beschrieben beschließen und die Unterfertigung des Kaufvertrages (Beilage F) genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Schriftführer:

Bürgermeister:

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 27. September 2023

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:
